

13. März 2019
55/2019

Kunst im öffentlichen Raum – jetzt online Fotostrecke zeigt über 200 Kunstwerke in der Stadt und den Stadtteilen

Goslar. Goslar ist eine Kunststadt – davon kann man sich jetzt auch auf der Seite [goslar.de](https://www.goslar.de) (<https://www.goslar.de/kultur-freizeit/kunst-kaiserring/kunstwerke>) überzeugen.

Ca. 200 Kunstwerke in der Stadt und den Stadtteilen sind fotografisch dokumentiert und mit Angaben zu Künstler und Standort versehen.

Die Präsentation beruht auf der Arbeit des Kunsthistorikers Dirk Alexander Schermer, der im Auftrag der Stadt eine umfangreiche Dokumentation der Kunstwerke und Ehrenmale vorgenommen hat, in der weitergehende Details zu den Werken wie Material/Technik, Datierung, Maße und Zustand aufgelistet sind.

Die jetzt online gestellte Fotostrecke ist nur ein erster Schritt: In Erarbeitung ist ein digitaler Stadtplan, der neben weiteren Informationen auch die Standorte der Kunstwerke zeigt und mit einem Mausklick zum Foto und den Informationen weiterleitet.

In einem weiteren Schritt soll dann auf diesem Stadtplan ein Kunstspaziergang angeboten werden, der eine Route entlang besonders wichtiger Werke (wie z.B. der Kaiserringträger) vorschlägt. Zu diesem Kunstspaziergang soll auch ein Flyer erscheinen.

Foto (Dirk A. Schermer): „Aus den Zwängen sich befreien“ von Ursula Focke befindet sich an der Nordseite von Karstadt und ist eines der rund 200 Kunstwerke, auf die die neue Fotostrecke hinweist.